

# ENERGIEEFFIZIENZ-NETZWERK WIRTSCHAFTSRAUM COBURG

Sind Sie bei der Gründung mit dabei?



**M**ehr Energieeffizienz im Unternehmen senkt die Kosten und hilft, die internationalen Klimaschutzziele zu erreichen.

In Deutschland gibt es mittlerweile mehr als 30 Energieeffizienz-Netzwerke. Sie arbeiten nach erprobten Managementprozessen und sind erfolgreich.

So gelingt es den beteiligten Unternehmen in der Regel innerhalb von vier Jahren ihre Energiekosten um durchschnittlich 10 Prozent zu senken.

Das ist doppelt so viel wie bei Nichtteilnehmern.

## NETZWERKTRÄGER UND UNTERSTÜTZER

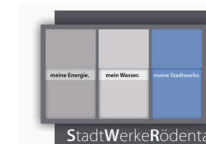
Geplanter Netzwerkträger für das „Energieeffizienz-Netzwerk Wirtschaftsraum Coburg“ ist das Technologie- und Transferzentrum Automotive der Hochschule Coburg (TAC). Unter Federführung der IHK zu Coburg wird die Gründung des Energieeffizienz-Netzwerks im Wirtschaftsraum Coburg unterstützt durch:

## BAYERISCHE ENERGIEEFFIZIENZ-NETZWERKINITIATIVE (BEEN-i)

Mit der Bayerischen Energieeffizienz-Netzwerkinitiative (BEEN-i) verfolgen Verbände, IHKs, HWKs und der Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (StMWi), das Ziel, die Energieeffizienz in der bayerischen Wirtschaft durch die Initiierung von Unternehmensnetzwerken flächen-deckend zu verbessern.

## VORTEILE FÜR UNTERNEHMEN

- Umfassende Maßnahmenidentifikation, -priorisierung und -verfolgung
- Netzwerkinterner Erfahrungsaustausch mit Informationen zu Technologien und gesetzlichen Rahmenbedingungen
- Nachhaltiges Reduzieren der Energiekosten und Senken der CO<sub>2</sub>-Emissionen



# ENERGIEEFFIZIENZ-NETZWERK WIRTSCHAFTSRAUM COBURG

Sind Sie bei der Gründung mit dabei?



## SO FUNKTIONIERT DAS ENERGIEEFFIZIENZ-NETZWERK

In **Phase 1** wird eine Potenzialermittlung anhand vorhandener Energieaudits oder energetischer Bewertungen vorgenommen und in einer Maßnahmenliste erfasst. In **Phase 2** erfolgt die Umsetzung der Maßnahmen, begleitet von regelmäßigen Netzwerktreffen (2 bis 3 Treffen pro Jahr).

Parallel zu Phase 2 werden erreichte Einsparungen zusätzlich durch ein jährliches Monitoring erfasst. Die Netzwerktreffen fokussieren sich auf Querschnittstechnologien, wie Wärme-, Kälte- oder Druckluftsysteme, Lüftung, Beleuchtung und Abwärmenutzung. Als Netzwerklaufzeit werden drei bis vier Jahre angestrebt.

## BEITRAG DER BETEILIGTEN UNTERNEHMEN

Die teilnehmenden Unternehmen verpflichten sich, für mindestens zwei Jahre am Netzwerk teilzunehmen. Die Kosten betragen - abhängig von der Zahl an Netzwerkteilnehmer - zwischen 1.500 Euro und 2.500 Euro pro Jahr und Teilnehmer sowie einmalig die Kosten einer externen Energieberatung.

## ANSPRECHPARTNER

Technologie- und Transferzentrum Automotive  
der Hochschule Coburg (TAC)

Dr. Wilhelm Völker

T. 0173-29 42 232

Mail: wilhelm.voelker@tac-coburg.de

Industrie- und Handelskammer  
zu Coburg

Rico Seyd

T. 09561-7426-46

Mail: seyde@coburg.ihk.de